

Besuch im Tierheim

Die Ethikgruppe der 7b hatte vor Weihnachten 2016 die Aufgabe, ein Projekt zu entwerfen, dieses zu planen und schlussendlich auszuführen. Es wurden in jeder Klasse Schuhkartons verteilt, die eine Woche später gefüllt mit Handtüchern, Spielzeug, Stofftieren und Tierfutter eingesammelt wurden. Die Siegerklassen bekamen einen Preis und die Kartons wurden noch vor Weihnachten im Tierheim Dornbirn abgegeben. Die Freude war groß. Im Jänner schlossen wir das Projekt mit einem Besuch im Tierheim ab.



Menschen - Rechte - Leben

Erster Vorarlberger Tag der Menschenrechte in der inatura

Am 10. Dezember 2014 sollte in der inatura der „erste Vorarlberger Tag der Menschenrechte“, veranstaltet von der neu gegründeten Vorarlberger Plattform für Menschenrechte, über die Bühne gehen. Aus diesem Grund wurden im Ethik-Unterricht von der diesjährigen 6ar und 6b unter der

Anleitung von Herrn Professor Schelling verschiedene Projekte verfolgt, um sie bei dieser Veranstaltung zu präsentieren.

Unterschiedlichste Themenbereiche ließen die Schüler im Vorfeld äußerst kreativ werden: Nachforschungen wurden angestellt, Plakate zur Veranschaulichung gestaltet und sogar das berühmte Lied „Stand up for the champions“ von Right Said Fred wurde mit neuem Text – passend zum Thema „Menschenrechte“ – versehen. Zusätzlich setzten jede Schülerin/jeder Schüler eines oder mehrere der 30 Menschenrechte grafisch um. Auf zwei großen Pinnwänden sollten sie dem interessierten Publikum dargeboten werden.

Erwartungsvoll und neugierig freuten sich einige der Schülerinnen und Schüler auf den „großen Tag“. Mit dabei waren Aurelia Bösch, Clemens Brunner, Maximilian Drozd, Lucas Hauser und Kilian Medlock. Das mit neuem Text versehene Lied, begeisterte das Publikum. Sara Velic übernahm den gesanglichen Part, begleitet wurde sie von Elias König auf der Gitarre. Im oberen Stockwerk der inatura informierten 21 teilnehmende Organisationen, wie Amnesty International, Young Caritas und Lebenshilfe Vorarlberg zum Thema und präsentierten ihr Engagement in der Sache.

Ein ausgezeichnetes Buffet mit tschetschenischen Spezialitäten leitete über in den gemeinsamen Festakt des Abends. Ausschnitte aus dem Musical „Stand up!“ der Young Caritas machten Mut und Lust, sich mit den Kinder- und Jugendrechten näher zu beschäftigen. In ihrem informativen Vortrag „Alle Menschenrechte für alle – auch bei uns?“ setzte sich Marianne Schulze mit Menschenrechten und speziell deren Verletzung in Österreich auseinander. Den musikalischen Rahmen des Abends bildeten das Gitarren-Ensemble der Musikschule Dornbirn und die Saz-Musik von Flüchtlingen.

Wir hoffen, allen Besuchern des „ersten Vorarlberger Tags der Menschenrechte“ konnte dieses ungeheuer wichtige Thema eindrucksvoll nähergebracht werden. Uns Schülern wurde klar, dass es auch in Österreich immer noch zu Menschenrechtsverletzungen kommt und etwas dagegen unternommen werden muss. Das kann aber nur erreicht werden, wenn wir alle dasselbe Ziel vor Augen haben:

Die Menschenrechte und ihre Einhaltung!



